



Fand allerlei Unrat: Lars Sperling (rechts) zieht einen PVC-Teppichboden aus dem Boddensee.
Foto: Miska

Die Brieze wieder rausgeputzt

Birkenwerderaner sammeln Müll entlang des Flussufers

Von Robin Miska

BIRKENWERDER • Ausgestattet mit Gartenharken und blauen Müllsäcken haben sich gut 50 engagierte Bürger, Vereine und Gemeindevertreter am Samstagvormittag zum alljährlichen Brieseputz in Birkenwerder getroffen. Auch Bürgermeister Norbert Hagen (parteilos) beteiligte sich an der Aufräumaktion, die an der Feuerwehr startete. Der Bauhof hatte Geräte, Werkzeuge und Müllbeutel dafür bereit gestellt.

Jedes Jahr organisieren der Jugendclub, Briesetalverein, Angelverein Nord, Motor-

sportverein und Angelverein Gründling die Putzaktion vom Briesesteig bis zum Boddensee, über den Mönchsee, immer an der Brieze entlang.

Etwa zwei Stunden lang durchforsteten die Männer und Frauen in mehreren Gruppen Wald und Wiesen und suchten die Seeufer ab. Bernd Gräber (Bündnis 90/Grüne) war sichtlich erstaunt darüber, dass die Wegränder relativ sauber sind. In der Nähe der Grundschule sah das schon ganz anders aus. „An der Schule findet man immer irgendetwas“, stellte Bürgermeister Norbert Hagen fest.

Auch am Boddensee waren Lars Sperling und seine Kollegen vom Jugendclub C.O.R.N fleißig. Sie sammelten alte Glasflaschen auf, fanden Plastikküten, Zeitungen, Styropor, einen löchrigen Topf, Zigarettenreste, Verkleidungen und sogar einen alten PVC-Boden. Klammere Hosenbeine und nasse Füße holte sich Sperling, als er ein altes Motorrad aus der Brieze holte. Auch für die Beseitigung von Hundekot war sich die Putzmannschaft nicht zu schade.

Lars Sperling vom Jugendclub freute sich über die vielen Teilnehmer in diesem

Jahr. Denn die Aktion fördere die Gemeinschaft und mache Spaß, unterstrich Sperling. Nicht zuletzt war auch das anschließende Grillwurstessen im Angelverein „Gründling“ eine Motivation für ihn, verrät er.

Der Organisator des Brieseputztags, das Birkenwerderaner CDU-Mitglied Klaus Rönnebeck, lobte die Einsatzhelfer, die dafür sorgten, das „lebens- und liebenswerte Birkenwerder weiter zu verschönern“.

Im kommenden Frühjahr, so kündigte Rönnebeck bereits an, soll die Brieseputz-Tradition fortgesetzt werden.